

Wien, 14.11.2020 (KAP) "Die Katholische Kirche wird beim angekündigten Corona-Lockdown mitziehen und öffentliche Gottesdienste zeitlich befristet aussetzen." Das erklärte der Vorsitzende der Bischofskonferenz, Erzbischof Franz Lackner, am Samstag im Interview mit Kathpress. "Die näheren Details werden noch in Abstimmung mit den anderen Kirchen und Religionsgesellschaften festgelegt, die dann wieder eine Vereinbarung mit der Regierung treffen werden", so Lackner.

"Ähnlich wie beim Lockdown im Frühjahr werden die Kirchen für das persönliche Gebet offen bleiben", informierte Lackner über die Grundzüge der geplanten Änderungen. "Öffentliche Gottesdienste und kirchliche Veranstaltungen werden aber weitestgehend und zeitlich befristet ausgesetzt. Gottesdienste können dann wie im Frühjahr nur in verschlossenen Räumen und im kleinsten Kreis stellvertretend für die Gemeinde gefeiert werden." Damit sei gesichert, dass die Eucharistiefeier stattfindet und man über die Medien mitfeiern kann.

Sobald von der Bischofskonferenz die näheren Details der Vereinbarung mit der Regierung bekannt sind, wird im Schaukasten und auf der Pfarrseite der Diözesan-Homepage erläutert, was das konkret für die Pfarre Pisweg bedeutet.

Bitte um Verständnis für die notwendigen Maßnahmen.

Bleibt gesund und tragt bitte unbedingt dazu bei, dass dies auch die anderen können...

Achtet auf euch und achtet auf die anderen, damit alle gemeinsam möglichst gut und vor allem gesund durch diese Zeit der Pandemie kommen.

Und nicht vergessen:

Freuen wir uns schon jetzt auf die besseren Tage, die bestimmt wieder kommen werden...

Gottes Beistand, Schutz und Segen wünscht
Pfarrseelsorger Michael Lercher